

Verlag von Georg Stilke in Berlin NW. 7.

Preussische Jahrbücher

Herausgegeben von
Hans Delbrück.

Monatlich ein Heft von 12—14 Bogen Gross-Oktav elegant broschiert
Preis vierteljährlich M. 6.—. Einzelhefte M. 2.50.

Die Preussischen Jahrbücher

haben auch im Deutschen Reich den Titel Preussische Jahrbücher beibehalten, unter dem sie ihre Stellung und ihren Ruhm gewonnen und für ihr Teil zur Durchführung des Gedankens beigetragen haben, die deutsche Nationaleinheit unter Preussens Führung zu schaffen.

Ehedem von Heinrich Treitschke, jetzt von Hans Delbrück herausgegeben, sind die Preussischen Jahrbücher seit ihrer Begründung im Jahre 1858 eine

Zentralzeitschrift des geistigen Lebens in Deutschland

gewesen, tonangebend in Politik, Wissenschaft, Literatur und Kunst.

Die politischen Ereignisse werden freimütig nach oben und unten, unabhängig von allen Parteirücksichten behandelt. Wer sich unabhängig von den Tagesströmungen und Parteivorurteilen eine eigene Meinung bilden, wer mit den vorwaltenden und fortschreitenden Ideen der Wissenschaft Fühlung halten und selbst mit fortschreiten will, findet Führung und reiches Material in den „Preussischen Jahrbüchern“.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Postanstalten.